

	<p>Objekt: Laelianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202811</p>
--	---

## Beschreibung

Der Doppeldenar wurde erstmals von Caracalla geprägt und galt bei einem Gewicht von 1,5 Denaren als zwei Denare.

Vorderseite: Panzerbüste, mit Mantelbausch auf der l. Schulter, des Laelianus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria geht mit Kranz in der r. und Palmzweig in der l. Hand nach r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.16 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	269 n. Chr.
	wer	
	wo	Mainz
Beauftragt	wann	
	wer	Laelianus (249-269)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Eduard Finger (-1893)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Münzenhandlung Adolph Hess
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Laelianus (249-269)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- H. H. Gilljam, Antoniniani und Aurei des Uplius Cornleius Laelianus. Gegenkaiser des Postumus (1982) 36 Nr. 54 (dieses Stück).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 70 Nr. 1 c.
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 530 (Köln, issue 1, Frühling 269 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 9.